

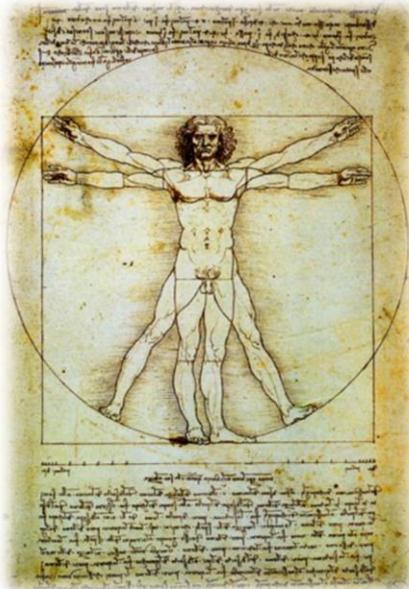
Arteriosklerose-Check

Wieso-Weshalb-Warum?

Arteriosklerose hat jeder schon einmal gehört, man kann sich aber meist nicht besonders viel darunter vorstellen. Unsere Gefäße sind nach unserer Geburt zartwandig und sehr elastisch. Im Laufe unseres Lebens werden sie aber zunehmend steifer, Plaques und Verkalkungen bilden Engstellen und das Blut kann teilweise nicht mehr dorthin, wo wir es unbedingt benötigen (z.B. in unsere Füße, zu unserem Herz oder in unser Gehirn). Viele Erkrankungen unserer Zeit wie Herzinfarkt, Schlaganfälle oder das Raucherbein, entstehen auf dem Boden solcher Gefäßveränderungen. Wie schnell der „Alterungsprozess“ unserer Gefäße voranschreitet, hängt zunächst von unseren Genen ab. Aber nicht nur! verschiedene Umwelteinflüsse (Rauchen, hohe Blutfette, erhöhter Blutzuckerspiegel, Stress, schlechter Schlaf, Bewegungsmangel, chronische Entzündungen) beschleunigen das Geschehen und genau hier können wir eingreifen!

Mit Hilfe moderner Untersuchungsmethoden versuchen wir einen Blick auf Ihr Gefäßsystem zu machen. Wir möchten herausfinden, wie weit der Arteriosklerose-Prozess bei Ihnen fortgeschritten ist oder ob Ihre Gefäße noch so sind, wie bei der Geburt.

„Der Mensch ist so alt wie seine Gefäße“ Rudolf Virchow - Berliner Arztes (1821-1902)



Unser Paket für Sie:

- Labor
- Ruhe-EKG
- ABI-Messung
- Duplex der hirnversorgenden Gefäße
- Ergometrie
- 24-Stunden-EKG
- 24-Stunden-Blutdruck
- Befundbesprechung

• **Labor:** wir untersuchen die relevantesten Parameter für die Entwicklung einer Herzkreislauferkrankung, zudem werfen wir einen Blick auf die großen Organsysteme Niere und Leber.

- Wir bestimmen 30 Parameter, darunter großes Blutbild, Blutzucker, HbA1c (Langzeit-Blutzucker-Wert), Blutfette (Gesamtcholesterin, LDL, HDL, Triglyceride), Leberwerte (GOT, GPT, GGT, AP, Bilirubin, Albumin), Nieren-Werte, Harnsäure, TSH und Urinuntersuchung mit Mikroalbuminurie.



- **Ruhe-EKG:** hier erfolgt eine Momentaufnahme ihrer Herzstromkurve; dies ist wichtig, um Störungen bei der Entstehung und Ausbreitung der elektrischen Aktivität zu erkennen. Auch Veränderungen der Herzmuskulatur (wie z.B. Verdickung bei jahrelang schlecht eingestelltem Blutdruck, chronische Durchblutungsstörungen oder Narben nach einem Herzinfarkt) können dargestellt werden.
- **ABI-Messung mit Bestimmung der Pulswellengeschwindigkeit:** mit der Knöchel-Arm-Blutdruckmessung und Bestimmung der Pulswellengeschwindigkeit können wir Rückschlüsse auf den Gefäßstatus in Ihren Beinen und über die Gefäßsteifigkeit in Ihrem Körper ziehen.
- **Sonographie der hirnversorgenden Gefäße mit Bestimmung der Intima-Media-Dicke:** mit Hilfe eines hochauflösenden Schallkopfes können wir die Gefäßwände der Halsarterien direkt betrachten und die Intima-Media-Dicke (IMT) bestimmen, beides hilft uns Ihr Arteriosklerose-Risiko abschätzen zu können
- **Ergometrie:** bei dieser Belastungsprobe werden wir Ihr Herz unter ständiger Kontrolle bis ans Leistungsmaximum testen. Hierbei werden Ihre Vitalparameter mittels EKG, Blutdruckmessung und Sauerstoffmessung kontrolliert und ausgewertet. Durchblutungsstörungen des Herzmuskels können hiermit erkannt werden. Das Blutdruckverhalten unter Belastung sowie mögliche Herzrhythmusstörungen werden dokumentiert.
- **24-Stunden-EKG mit Analyse der Herzfrequenzvariabilität (Vagusnerv-Beurteilung):** hierbei handelt es sich nicht mehr um eine Momentaufnahme (Foto), sondern vielmehr um eine Langzeitbetrachtung (24-Stunden-Film) Ihrer Herzaktionen. Der Fokus liegt auf der Analyse der Herzrhythmusstörungen und deren Verteilung über die Zeit. Zusätzlich bieten wir Ihnen eine Analyse der Herzfrequenzvariabilität („fire of life“). Mit dieser technisch sehr aufwendigen Methode (EKG-Abtastung erfolgt 32.000-mal pro Sekunde!) erhalten wir Informationen über die Aktivität ihres vegetativen Nervensystems und indirekte Rückschlüsse über Stress, Schlafqualität, Erholung und vieles mehr.
- **24-Stunden Blutdruckmessung:** zur Beurteilung des Blutdruckverhaltens ist diese Methode der Goldstandart und ist einer regelmäßigen Selbstmessung deutlich überlegen. Zusätzlich erhalten wir auch Informationen über das Blutdruckverhalten während der Nachtstunden. Sollten Sie bereits Medikamente einnehmen, kann die Wirkung dieser überprüft werden und ggf. eine Therapieoptimierung erfolgen.
- **Befundbesprechung:** nach all diesen Untersuchungen mit hunderten von generierten Daten wird es nun Zeit, dass wir uns zusammensetzen und die Befunde besprechen. Wir erklären Ihnen das Ergebnis der einzelnen Untersuchungen in verständlicher Form. Anschließend arbeiten wir ein individuelles Behandlungskonzept mit Ihnen aus. Ihre Aufgabe dabei ist eine ehrliche Rückmeldung darüber, ob unserer Vorschläge für Sie im Alltag umsetzbar sind, denn die beste Strategie nützt nichts, wenn sie niemand verwirklicht.

